



PORSCHE

Presse-Information

17. Oktober 2015

Nr. M 200/15

Porsche Carrera Cup Deutschland, Lauf 16, Hockenheimring

Schlusspurt beim Saisonfinale: Schmidt siegt am Samstag

Stuttgart. Den 16. Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland gewann am Samstag der Schweizer Jeffrey Schmidt (Lechner Racing Middle East). Auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg sah Schmidt in seinem 460 PS starken Porsche 911 GT3 Cup als Erster vor Christopher Zöchling (A/Konrad Motorsport) und Christian Engelhart (D/TECE MRS-Racing) die Zielflagge. Damit bleibt es bis zum letzten Rennen spannend, wer sich nach dem Champion Philipp Eng (Team Deutsche Post by Project 1) die Vize-Meisterschaft sichern wird. Chancen besitzen noch Engelhart (187 Punkte) und Schmidt (179). „Das war ein Hammerrennen. Ich freue mich über meinen zweiten Saisonsieg und hoffe auf eine Wiederholung im letzten Lauf“, sagte Schmidt.

Bis in die Haarspitzen motiviert kam Schmidt nach Hockenheim und fuhr in diesem Jahr im Qualifying sowohl für das Samstags- als auch für das Sonntagsrennen erstmals auf die Pole-Position. Der 21-Jährige erwischte im 16. Lauf einen perfekten Start und ihm gelang es sofort, einen achtbaren Vorsprung herauszufahren. Nach einer Runde lag er bereits mit einem Abstand von 4,2 Sekunden in Führung. Hinter ihm spielten sich jedoch hitzige Manöver ab: Michael Ammermüller (D/The Heart of Racing by Lechner), Nicki Thiim (DK/Küs Team75 Bernhard), Eng und Porsche-Junior Connor de Phillippi (USA/Land-Motorsport) pflügten in Runde eins aufgrund enger Positionskämpfe durchs Kiesbett und verloren zahlreiche Plätze. Ammermüller, der von Startplatz zwei ins Rennen ging, musste sich auf Platz 17 wieder einordnen und konnte damit seine Chancen auf Platz zwei der Gesamtwertung begraben.

Die Positionen eins bis drei schienen nach einer aufregenden ersten Runde an Schmidt, Zöchling und Engelhart vergeben, doch Zöchling arbeitete sich über 14 Runden immer weiter an Schmidt heran, bis der Vorsprung im letzten Umlauf auf 0,6 Sekunden geschrumpft war. Der gebürtige Österreicher mit Wohnsitz in Großbritannien versuchte mehrfach zu attackieren, musste sich jedoch am Ende um 0,1 Sekunden geschlagen geben. „Ich wusste, dass ich ein Raketenauto habe. Allerdings konnte ich nicht damit rechnen, in der ersten Runde von zehn auf zwei vorzufahren. Das Podium ist Balsam für meine Rennfahrerseele, denn die Saison war ein Auf und Ab“, erklärte Zöchling.

Ben Barker (GB/Land-Motorsport) fuhr auf Platz vier vor Robert Renauer (D/Herberth Motorsport) über die Ziellinie. Thiim wurde Sechster. Porsche-Junior Sven Müller (D/Lechner Racing Middle East) belegte Platz sieben. „Die ersten Runden waren übel. Alle Fahrer sind sehr motiviert gewesen und für die Zuschauer war es sicherlich spannend. Aber ich musste Positionen abgeben und bin überhaupt nicht zufrieden“, fasste Müller seinen Renneinsatz zusammen. Ammermüller belegte am Ende noch Rang acht vor Eng und Jaap van Lagen (NL/Aust Motorsport). Porsche-Junior Matteo Cairoli (Team Deutsche Post by Project 1) kam vom sechsten Startplatz, fand sich nach der ersten Runde auf Platz neun wieder und musste sich im Endergebnis mit Rang elf zufrieden geben. „Nach dem Start herrschte die totale Konfusion. Ich verlor einige Plätze. Worüber ich am Ende froh bin, ist der Gewinn der Teamwertung mit Project 1. Da haben Philipp und ich über die Saison viele Punkte gesammelt und das zeigt, was wir für eine tolle Truppe wir haben“, erklärte der Italiener.

Ebenfalls feiern konnte Alex Toril (Market Leader Team by Project 1). Der 19-jährige Spanier gewann die Rookiewertung vor Richard Charles Goddard (AUS/TECE MRS-Racing). Auch die B-Wertung ist entschieden: Der Schweizer Rolf Ineichen vom Team Konrad Motorsport liegt uneinholbar an der Spitze des Klassements für Amateuropiloten.

Der 17. und in dieser Saison letzte Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland wird am Sonntag auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg ausgetragen.

Rennergebnis 16. Lauf:

1. Jeffrey Schmidt (CH/Lechner Racing Middle East)
2. Christopher Zöchling (A/Konrad Motorsport)
3. Christian Engelhart (D/TECE MRS-Racing)
4. Ben Barker (GB/Land-Motorsport)
5. Robert Renauer (D/Herberth Motorsport)
6. Nicki Thiim (DK/Küs Team75 Bernhard)
7. Sven Müller (D/Lechner Racing Middle East)
8. Michael Ammermüller (D/The Heart of Racing by Lechner)
9. Philipp Eng (A/Team Deutsche Post by Project 1)
10. Jaap van Lagen (NL/Aust Motorsport)

Punktstand nach 16 von 17 Läufen:

Fahrer-Wertung

1. Philipp Eng (A/Team Deutsche Post by Project 1), 275 Punkte
2. Christian Engelhart (D/TECE MRS-Racing), 187 Punkte
3. Jeffrey Schmidt (CH/Lechner Racing Middle East), 179 Punkte
4. Michael Ammermüller (D/The Heart of Racing by Lechner), 166 Punkte
5. Nicki Thiim (DK/Küs Team75 Bernhard), 155 Punkte

Rookie-Wertung

1. Alexander Toril (E/Market Leader Team by Project 1), 53 Punkte
2. Richard Charles Goddard (AUS/TECE MRS-Racing), 24 Punkte
3. Luca Rettenbacher (A/Konrad Motorsport), 12 Punkte

Amateur-Wertung

1. Rolf Ineichen (CH/Konrad Motorsport), 296 Punkte
2. Wolf Nathan (NL/Land-Motorsport), 272 Punkte
3. Ralf Bohn (D/Herberth Motorsport), 244 Punkte

Team-Wertung

1. Team Deutsche Post by Project 1, 385 Punkte

2. Lechner Racing Middle East, 337 Punkte
3. The Heart of Racing by Lechner, 314 Punkte

GO

Hinweis: Unter <http://presse.porsche.de> können Sie auch den Porsche Motorsport SMS-Info-Service aktivieren, der Sie mit den wichtigsten News und Infos versorgt. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Porsche Motorsport Media Guide haben Sie unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Inhalte finden Sie unter www.newsroom.porsche.com, dem neuen Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.